

Presseinformation

Datum 14. Juni 2013

Laufende Nr. 6/2013

Kinderwagen statt Bollerwagen

Hessenstiftung unterstützt das Anliegen des Internationalen Vätertags und ruft Hessischen Vätertag aus.

Bensheim. Unter Vätern verändert sich etwas. Sie kümmern sich mehr um ihre Kinder, zeigen sich gern mit Kinderwagen. Diese Veränderung bewegt auch den Wandel zu einem echten Ehrentag für Väter, dessen Zeichen nicht länger der Bollerwagen, sondern der Kinderwagen ist. Der international am dritten Sonntag im Juni gefeierte Vätertag kommt langsam in Deutschland an. Die Hessenstiftung will diesen Wandel unterstützen, indem sie dieses Jahr erstmals den Hessischen Vätertag ausruft.

Herkömmlicherweise wird in Deutschland am Feiertag „Christi Himmelfahrt“ auch der „Vätertag“ begangen. Auch wenn dieser Tag häufig als Familientag begangen wird, haftet ihm immer noch das traditionelle Bild der mit Alkohol umherziehenden Männer an. Neben diesem ‚Feiertag‘ gibt es, vorwiegend im angelsächsischen Raum, seit einigen Jahren aber auch in der Schweiz, die Tradition des (internationalen) Vätertags. Dort wird der Tag dazu genutzt, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf den sich vollziehenden Wandel hin zu einer neuen Väterlichkeit zu richten.

In Deutschland wird der Termin des dritten Sonntags im Juni immer häufiger genutzt, um z.B. vor dem Reichstag in Berlin für mehr Väterbewusstsein zu werben. Die hessenstiftung – familie hat zukunft teilt das Anliegen eine neuen Ehren- und Gedenktages für Väter. In Hessen möchte sie Vätergruppen, Kindertageseinrichtungen, Familienzentren und Elterninitiativen, Bibliotheken und Schulen, Mehrgenerationenhäusern und Altersheimen die Gelegenheit geben, sich für eine Aktion am 28. September vorzubereiten.

„Wir knüpfen mit dem Aktionstag an die Tradition des internationalen Vätertags an, um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf den sich vollziehenden Wandel hin zu einer neuen Väterlichkeit zu richten“, erläuterte Ulrich Kuther, Geschäftsführer der Hessenstiftung. „In der Öffentlichkeit muss das Bild des Bollerwagen ziehenden Mannes durch den Kinderwagen schiebenden Vater ersetzt werden.“

Mit Plakaten, Flyern und einer Website (www.vaetertag.de) mit Ideenpool unterstützt die Hessenstiftung Gruppen, die eine Aktion planen. Der Hessische

hessenstiftung – familie hat zukunft

Darmstädter Straße 100
64625 Bensheim

Telefon 06251 7005-0
Fax 06251 7005-77
info@hessenstiftung.de
www.hessenstiftung.de

Geschäftsführung
Karl Kübel Stiftung
für Kind und Familie, Bensheim
Daniela Kobelt Neuhaus
Dr. Ulrich Kuther, Bevollmächtigter

Vorstand
Petra Müller-Klepper
Jörg Bombach
Barbara David

Volksbank eG
BLZ 508 900 00
Konto 54 070 306

IBAN: DE93 5089 0000 0054 0703 06
BIC: GENODEF1VBD

St. Nr. 007 250 46604
UStId: DE 257 693 970

Vätertag am 28. September ist nicht als zentrale Veranstaltung geplant, sondern als Aktionstag, der in verschiedenen Städten und Gemeinden mit unterschiedlichen Aktivitäten durchgeführt wird. Vätergruppen sind eingeladen, sich mit vielfältigen Aktionen an diesem Tag zu beteiligen und das Thema Väterlichkeit in seiner Bedeutung den Menschen in Hessen näher zu bringen.

*Die **hessenstiftung – familie hat zukunft** berät Politik und Gesellschaft, um eine familienfreundlichere Gesellschaft zu erreichen. Sie fördert in zahlreichen Maßnahmen mit Partnern der öffentlichen Hand und des gemeinnützigen Sektors ein sicheres und zukunftsorientiertes Lebensumfeld für Kinder und die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Mit ihren Bildungsprojekten „Mein Papa liest vor!“, „Vorlesen in Familien“ und „kicken & lesen“ stärkt die Stiftung die Zukunftschancen der Kinder. Mit dem Programmbereich „Väter in Familie und Beruf“ macht die Stiftung deutlich, dass auch Männer an einer Vereinbarkeit von Familie und Beruf interessiert sind und Unternehmen bei einer familienfreundlichen Personalpolitik verstärkt auch Väter in den Blick nehmen. Die hessenstiftung – familie hat zukunft wurde 2001 vom Land Hessen als Stiftung privaten Rechts gegründet.*